



AMTSBLATT DES KREISES WESEL

Amtliches Verkündungsblatt

38. Jahrgang

Wesel, 19. Dezember 2013

Nr. 39

S. 1 – 25

Inhaltsverzeichnis

- **Satzung vom 16.12.2013 zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum** 2
- **Bekanntmachung des Kreiswahlleiters über die Ersatzbestimmung eines Vertreters** 9
- **Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung für Herrn Bernd Stuhlmacher** 10
- **Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung für Herrn Maciej Hachulski** 10
- **Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung für Herrn Mehemed YASIN** 11
- **Satzung des Kreises Wesel über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen – Abfallgebührensatzung - vom 17.12. 2013** 12
- **Aufgebot für das von der Verbands-Sparkasse Wesel ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 3022226959** 25
- **Aufgebot für das von der Verbands-Sparkasse Wesel ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 3022290674** 25
- **Kraftloserklärung für das von der Verbands-Sparkasse Wesel ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 3022729671** 25
- **Aufgebot für das von der Sparkasse am Niederrhein ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 3591400134** 25

Satzung

vom 16.12.2013 zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum

Aufgrund der §§ 7 und 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S.666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. Oktober 2013 (GV. NRW. S. 564) in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – EigVO – vom 16.11.2004 – GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S. 15, zuletzt geändert durch Artikel 1 der VO vom 13. August 2012 (GV. NRW. S. 296) hat der Kreistag am 12. Dezember 2013 folgende Änderung der Betriebssatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Bezeichnung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum in der Überschrift der Satzung wird wie folgt geändert:

„Betriebssatzung des Eigenbetriebes Kreis Wesel“

Artikel 2

§ 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Der Eigenbetrieb Kreis Wesel des Kreises Wesel wird als Eigenbetrieb nach den für diesen geltenden gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen dieser Betriebssatzung geführt.

(2) Der Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Anlage und der Betrieb einer Bahn sowie die Durchführung aller sich hieraus ergebenden Aufgaben. Der Eigenbetrieb kann Neben- und Hilfsbetriebe unterhalten, die seinen Betriebszweck fördern und wirtschaftlich mit ihm in einem Zusammenhang stehen. Der Kreistag kann dem Sondervermögen des Eigenbetriebes Aktien und Beteiligungen des Kreises an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen zuordnen.

(3) Der Eigenbetrieb wird ohne Gewinnerzielungsabsicht im Sinne steuerlicher Bestimmungen geführt.“

Artikel 3

§ 2 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung "Eigenbetrieb Kreis Wesel" und hat seinen Sitz in Wesel.“

Artikel 4

§ 3 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird unter Beibehaltung des Wertes des Stammkapitals redaktionell wie folgt geändert:

„Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt 9.817.000 €“

Artikel 5

§ 4 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„§ 4
Betriebsleitung

(1) Der Kreistag bestellt zur Leitung des Eigenbetriebes eine/n Betriebsleiter/in. Der/Die Betriebsleiter/in leitet den Eigenbetrieb selbständig, soweit nicht durch Kreisordnung, Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung und diese Satzung etwas anderes bestimmt ist.

Dem/Der Betriebsleiter/in obliegt insbesondere die laufende Betriebsführung.

(2) Der/Die Betriebsleiter/in ist für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebes verantwortlich. Hierzu ist u. a. ein Überwachungssystem einzurichten, welches es ermöglicht, die Entwicklung beeinträchtigende Risiken frühzeitig zu erkennen.

(3) Der/Die Betriebsleiter/in hat den Betriebsausschuss und den/die Landrat/rätin über alle wesentlichen Vorgänge zu unterrichten und auf Verlangen Auskunft zu erteilen. Er/Sie ist berechtigt und auf Verlangen verpflichtet, dem Betriebsausschuss seine/ihre Ansicht zu einem Punkt der Tagesordnung darzulegen.

(4) Die Beschlüsse des Betriebsausschusses und des Kreistages werden vom/von der Landrat/rätin im Benehmen mit dem/der Betriebsleiter/in vorbereitet. Die Durchführung der Beschlüsse obliegt dem/der Landrat/rätin.“

Artikel 6

§ 5 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„§ 5
Vertretung des/der Betriebsleiters/in

Im Fall der Verhinderung wird der/die Betriebsleiter/in durch einen vom/von der Landrat/rätin zu bestimmende/n leitende/n Beamten/in oder Angestellte/n des Kreises Wesel vertreten.“

Artikel 7

§ 6 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„§ 6
Zusammensetzung und Sitzungen des Betriebsausschusses

(1) Der Betriebsausschuss besteht aus 17 Mitgliedern.

(2) Die Mitglieder des Betriebsausschusses werden vom Kreistag gewählt. Neben Kreistagsmitgliedern können auch andere zum Kreistag wählbare sachkundige Bürger/innen gewählt werden. Diese haben im Ausschuss die gleiche Rechtsstellung wie die Kreistagsmitglieder. Wer durch seine berufliche Tätigkeit in regelmäßigen Geschäftsbeziehungen oder im Wettbewerb mit dem Eigenbetrieb steht, oder für Betriebe tätig ist, auf die die vorstehenden Voraussetzungen zutreffen, darf nicht Mitglied des Betriebsausschusses sein.

(3) Der/Die Betriebsausschussvorsitzende und dessen/deren Stellvertreter/in werden gem. § 41 Abs. 7 der Kreisordnung bestimmt.

An den Sitzungen des Betriebsausschusses nehmen der/die Landrat/rätin, der/die Kreiskämmer/er/in und der/die Betriebsleiter/in mit beratender Stimme teil.

(4) Die Sitzungen des Betriebsausschusses beruft der/die Vorsitzende ein. Der/die Vorsitzende setzt im Einvernehmen mit dem/der Betriebsleiter/in die Tagesordnung fest. Sitzungen werden nach Bedarf abgehalten.

(5) Ausfertigungen der über die Beratungen und Beschlüsse des Betriebsausschusses zu fertigenden Niederschriften sind den Ausschussmitgliedern und den Kreistagsmitgliedern zuzuleiten.“

Artikel 8

§ 7 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„§ 7

Aufgaben des Betriebsausschusses

(1) Der Betriebsausschuss beschließt über alle Angelegenheiten des Eigenbetriebes, die ihrer Bedeutung nach einer solchen Entscheidung bedürfen und die nicht dem Kreistag gemäß § 8 dieser Satzung vorbehalten sind.

(2) Der Betriebsausschuss entscheidet insbesondere in folgenden Angelegenheiten:

- a) Festsetzung der allgemeinen Bedingungen über die Benutzung der Bahn sowie seiner Einrichtung, soweit nicht gemäß § 26 Abs. 1 Buchst. h KrO der Kreistag zuständig ist,
- b) Zustimmung zu Verträgen, deren Wert im Einzelfall den Betrag von 2.500 € übersteigt; ausgenommen von dieser Beschränkung sind die Angelegenheiten der laufenden Betriebsführung sowie solche, die nach der Kreisordnung, der Eigenbetriebsverordnung, durch die Hauptsatzung oder diese Betriebssatzung der Zuständigkeit des Kreistages vorbehalten sind,
- c) Stundung und Niederschlagung von Forderungen, wenn sie im Einzelfall 750 € übersteigen,
- d) Erlass von Forderungen, wenn sie im Einzelfall 50 € übersteigen, soweit nicht der Kreistag gemäß § 26 Abs. 1 Buchst. h KrO zuständig ist,
- e) Zustimmung zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 15 Abs. 3 EigVO,
- f) Zustimmung zu Mehrausgaben gemäß § 16 Abs. 5 EigVO,
- g) Benennung des/der Prüfers/in für den Jahresabschluss,

- h) Stellungnahme zu Weisungen des/der Landrats/rätin an den Betriebsleiter/in, für deren Ausführung der/die Betriebsleiter/in die Verantwortung nicht übernehmen zu können glaubt.

(3) Der Betriebsausschuss berät die Beschlüsse des Kreistages vor. Eine Zuständigkeit des Kreisausschusses gemäß § 50 Abs. 1 Satz 2 KrO entfällt.

Über alle wichtigen Angelegenheiten ist der Betriebsausschuss von dem/der Landrat/rätin und dem/der Betriebsleiter/in zu unterrichten.

(4) Der Werksausschuss entscheidet in den Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Kreistages unterliegen, falls die Angelegenheiten keinen Aufschub dulden. In Fällen äußerster Dringlichkeit kann der/die Landrat/rätin mit dem/der Vorsitzenden des Betriebsausschusses entscheiden. § 50 Abs. 3 Satz 2 und 3 KrO gelten entsprechend.

(5) Abs. 4 Satz 2 und 3 gelten für Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Betriebsausschusses unterliegen, entsprechend.“

Artikel 9

§ 9 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Im Interesse der Einheitlichkeit der Verwaltungsführung kann der/die Landrat/rätin dem/der Betriebsleiter/in Weisungen erteilen.

(2) Der/Die Betriebsleiter/in hat den/die Landrat/rätin über alle wichtigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes zu unterrichten und ihm/ihr auf Verlangen Auskunft zu erteilen.

(3) Glaubte der/die Betriebsleiter/in, nach pflichtmäßigem Ermessen die Verantwortung für die Durchführung einer Weisung des/der Landrates/rätin nicht übernehmen zu können und führt ein Hinweis auf entgegenstehende Bedenken des/der Betriebsleiters/in nicht zu einer Änderung der Weisung, so hat er/sie sich über den/die Landrat/rätin an den Betriebsausschuss zu wenden. Kommt eine Einigung zwischen dem Betriebsausschuss und dem/der Landrat/rätin nicht zustande, so entscheidet der Kreisausschuss.“

Artikel 10

§ 10 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„Der/Die Betriebsleiter/in hat dem/der Kämmer/ er/in den Entwurf des Wirtschaftsplanes und des Jahresabschlusses zuzuleiten. Vor Entscheidung über finanzwirtschaftliche Angelegenheiten des Eigenbetriebes, die den Haushalt des Kreises betreffen, ist der/die Kämmer/er/in zu hören. Werden solche Angelegenheiten im Betriebsausschuss beraten, so ist er einzuladen.“

Artikel 11

§ 11 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Der Eigenbetrieb kann eigene Bedienstete beschäftigen.

Der/Die Landrat/rätin bestimmt im Einvernehmen mit dem/der Betriebsleiter/in die Beamten/innen und Angestellten, die die dienstlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes wahrnehmen.

(2) Der Eigenbetrieb übernimmt die Kosten für die Betriebsleitung anteilmäßig und die der zugeordneten sowie eigenen Bediensteten.“

Artikel 12

§ 12 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Der/Die Betriebsleiter/in vertritt den Kreis Wesel in den Angelegenheiten des Eigenbetriebes, die seiner/ihrer eigenen Entscheidung oder der Entscheidung des Betriebsausschusses unterliegen, sowie in Geschäften der laufenden Betriebsführung, auch, soweit sie nach § 26 Abs. 1 KrO der Entscheidung des Kreistages unterliegen. In den übrigen Angelegenheiten des Eigenbetriebes vertritt der/die Landrat/rätin den Kreis.

(2) Der Kreis der Vertretungsberechtigten und der Beauftragten sowie der Umfang ihrer Vertretungsbefugnis werden durch den/die Betriebsleiter/in im Amtsblatt des Kreises Wesel öffentlich bekannt gemacht.

(3) Der/Die Betriebsleiter/in unterzeichnet unter dem Namen des Eigenbetriebes ohne Angabe eines Vertretungsverhältnisses, wenn die Angelegenheit seiner/ihrer Entscheidung unterliegt. Die übrigen Dienstkräfte zeichnen stets "Im Auftrag". In den Angelegenheiten, die der Entscheidung des Betriebsausschusses unterliegen, hat der/die Betriebsleiter/in unter der Bezeichnung "Der Landrat, Eigenbetrieb Kreis Wesel" mit dem Zusatz "Im Auftrag" zu zeichnen. Das gleiche gilt, soweit der/die Betriebsleiter/in in Angelegenheiten, die der Entscheidung des Kreistages oder des/der Landrates/rätin unterliegen, mit der Vertretung beauftragt ist.“

Artikel 13

§ 13 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Erklärungen, durch die der Kreis Wesel für den Eigenbetrieb verpflichtet werden soll, werden, soweit sie nicht zu Angelegenheiten der laufenden Betriebsführung gehören, vom/von der Landrat/rätin oder seinem/ihrer(r) allgemeinen Vertreter/in und vom/von der Betriebsleiter/in unterzeichnet. Ist der/die Betriebsleiter/in zugleich allgemeine/r Vertreter/in des/der Landrats/rätin, tritt an die Stelle des/der allgemeinen Vertreters/in ein/e sonstige/r leitende/r Beamter/in.“

Artikel 14

§ 15 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„Der dem Haushaltsplan des Kreises gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 8 der Gemeindehaushaltsverordnung als Anlage beizufügende Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes ist vom/von der Betriebsleiter/in aufzustellen und über den/die Landrat/rätin dem Betriebsausschuss zur Vorberatung vorzulegen, der ihn mit seinem Beratungsergebnis an den Kreistag zur Beschlussfassung weiterleitet.“

Artikel 15

§ 16 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„Für den Eigenbetrieb wird eine Sonderkasse im Zusammenhang mit der Kreiskasse Wesel eingerichtet. Die Bücher werden durch die Finanzbuchhaltung des Kreises Wesel geführt.“

Artikel 16

§ 17 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„Für die Vergaben des Eigenbetriebes sind die Bestimmungen der Vergabeordnung für den Kreis Wesel in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden. Der/Die Betriebsleiter/in hat für Vergaben im Rahmen der Geschäfte der laufenden Betriebsführung Regelungen unter Beachtung des § 25 Gemeindehaushaltsverordnung zu treffen.“

Artikel 17

§ 18 Abs. 1 der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird wie folgt geändert:

„(1) Der Jahresabschluss ist bis zum Ablauf von drei Monaten nach Schluss des Wirtschaftsjahres von dem/der Betriebsleiter/in aufzustellen und über den/die Landrat/rätin dem Betriebsausschuss vorzulegen.“

Artikel 18

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzungsänderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Hafen Emmelsum wird hiermit gem. § 5 Abs. 4 der Kreisordnung öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Landrat hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Kreis vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wesel, 16. Dezember 2013

gez. Dr. Müller
(Landrat)

Bekanntmachung

des Kreiswahlleiters über die Ersatzbestimmung eines Vertreters

Das Kreistagsmitglied **Steffen Langenberg (FDP), Horst 7, 46499 Hamminkeln**, hat am 12.12.2013 erklärt, dass er mit Wirkung vom 13.12.2013 sein Kreistagsmandat niederlegt. Gem. § 45 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509 und 1999 S. 70), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes und zur Änderung kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 01. Oktober 2013 (GV.NRW. vom 18.10.2013, S. 563 bis 572), - SGV. NRW. 1112 -, habe ich festgestellt, dass

Herr Werner Plückelmann, Vockenweg 7, 46519 Alpen

aus der Reserveliste der FDP in den Kreistag des Kreises Wesel einrückt.

Gegen diese Feststellung können gem. § 39 Abs. 1 KWahlG

- jede/r Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem. § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten.

Der Einspruch ist bei mir schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Wesel, 18. Dezember 2013

Kreis Wesel
Der Kreiswahlleiter

gez. Rentmeister

Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Der Kreis Wesel – FD 36 Straßenverkehr – hat für **Herrn Bernd Stuhlmacher**, letzte bekannte Anschrift 46483 Wesel, Kreuzstr. 16, einen Bescheid über eine straßenverkehrsrechtliche Entscheidung vom 05.12.2013, Aktenzeichen 36-4 HPF WES-SQ349, erlassen.

Der Aufenthaltsort der Empfangsperson ist unbekannt. Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste entstehen können.

Das Schriftstück kann auf meiner Dienststelle in Wesel, Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel, FD 36 –Straßenverkehr-, Zimmer 168.1 während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Das Schriftstück gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Wesel, 16.12.2013
Kreis Wesel
Der Landrat
FD 36 –Straßenverkehr-
Im Auftrag
gez. Engel

Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Der Kreis Wesel – FD 36 Straßenverkehr – hat für **Herr Maciej Hachulski**, letzte bekannte Anschrift 47475 Kamp-Lintfort, Friedrich-Heinrich-Allee 4, einen Bescheid über eine straßenverkehrsrechtliche Entscheidung vom 10.12.13, Aktenzeichen 36-4 HPF WES-UQ194, erlassen.

Der Aufenthaltsort der Empfangsperson ist unbekannt. Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste entstehen können.

Das Schriftstück kann auf meiner Dienststelle in Wesel, Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel, FD 36 –Straßenverkehr-, Zimmer 169 während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Das Schriftstück gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Wesel, 18.12.13
Kreis Wesel
Der Landrat
FD 36 –Straßenverkehr-
Im Auftrag
gez. Kirsch

Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Der Kreis Wesel - Fachdienst 33, Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten - hat an **Herrn Mehemed YASIN**, letzte bekannte Anschrift Rahmstr. 199, 46562 Voerde, einen Bescheid vom 18.12.2013 über die Befristung der Abschiebung vom 17.12.2013, Aktenzeichen 33/A 11335, erlassen.

Der Aufenthaltsort der Empfangsperson ist unbekannt. Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück kann auf meiner Dienststelle in 46483 Wesel, Reeser Landstr. 31, Fachdienst Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten, Zimmer-Nr.: 722 während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Das Schriftstück gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Wesel, den 18.12.2013

Kreis Wesel

Der Landrat

Fachdienst Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten

Im Auftrag

gez. Dammers

**Satzung des Kreises Wesel über die Erhebung von Gebühren
für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen
-Abfallgebührensatzung -
vom 17.12. 2013**

Aufgrund des § 5 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646/SGV.NRW.2021) - KrO-, in der z. Z. geltenden Fassung, der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV. NRW. S.712/SGV. NRW. 610) -KAG-, in der z. Zt. geltenden Fassung, in Verbindung mit § 17 der Satzung über die Abfallentsorgung im Kreis Wesel vom 17.10.2013 hat der Kreistag des Kreises Wesel in seiner Sitzung am 12.12.2013 folgende Gebührensatzung beschlossen:

§ 1

Benutzungsgebühren

- 1) Der Kreis erhebt zur Deckung der ihm durch die Abfallentsorgung entstehenden Kosten Benutzungsgebühren.
- 2) Der Kreis erhebt von den kreisangehörigen Kommunen für die Behandlung der Abfälle in der Müllverbrennungsanlage einschließlich der Vorschaltanlage, des Kleinanlieferplatzes, der Problemstoffannahmestelle und des Kompostwerkes, - jeweils aus kommunaler Sammlung -, Benutzungsgebühren in Form von Grund- und Leistungsgebühren.
- 3) Gebührenmaßstab für die Grundgebühr ist die Einwohnerzahl je Kommune (Datenquelle: LDS NRW) und die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten je Kommune (Mitteilung der Bundesagentur für Arbeit) zum Stichtag 31.12. des 2. der Gebührenerhebung vorangegangenen Kalenderjahres. Die Grundgebühren der Kommunen ermitteln sich aus dem Produkt der Einwohneranzahlen je Kommune und dem jeweiligen Grundgebührensatz je Einwohner zuzüglich dem Produkt der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten je Kommune und dem jeweiligen Grundgebührensatz je sozialversicherungspflichtig Beschäftigtem.
- 4) Gebührenmaßstab für die Leistungsgebühr nach Abs. 2 ist das Gewicht der Abfälle. Die Leistungsgebühren ermitteln sich als Produkt aus dem Gewicht der Abfälle und dem jeweiligen Leistungsgebührensatz.
- 5) Bei der Anlieferung von Siedlungsabfällen im Sinne von § 2, Abs. 1 Gewerbeabfallverordnung durch andere, nicht kommunale Anlieferer, erhebt der Kreis eine Benutzungsgebühr. Diese entspricht der Leistungsgebühr nach § 1 Abs. 4.
- 6) Gebührenmaßstab für alle weiteren Benutzungen der Abfallentsorgungsanlagen - sowohl aus kommunalen als auch außerhalb kommunaler Sammlungen - ist das Gewicht der Abfälle, bei Kofferraumanlieferungen das Kofferraumvo-

lumen. Die Benutzungsgebühren ermitteln sich als Produkt aus dem Gewicht der Abfälle und dem Gebührensatz. Ausgenommen hiervon sind Kofferraumanlieferungen, die je Kofferraum pro PKW oder Anhänger bis 500 l, bis 1000 l, bis 1500 l und bis 2000 l berechnet werden. Weiter ausgenommen sind Abfallmengen unter 200 kg. Sie fallen auf Basis des Volumens unter die vorgenannte Kofferraum- bzw. Anhängerregelung.

§ 2

Gebührenpflichtige

Gebührenpflichtig sind

- a) die kreisangehörigen Kommunen,
- b) diejenigen, die Abfälle anliefern und diejenigen, in deren nachgewiesenem Auftrag Abfall angeliefert wird.

§ 3

Gebührenpflicht

Die Grundgebührenpflicht gem. § 1 Abs. 2, 3 entsteht zum 01.01. eines jeden Kalenderjahres. Im übrigen entsteht die Gebührenpflicht mit der Anlieferung von Abfällen an den Abfallentsorgungs- und Verwertungsanlagen, die in § 5 der Abfallsatzung aufgeführt sind.

§ 4

Gebührensätze

- 1) Der Grundgebührensatz nach § 1 Abs. 2, 3 beträgt 22,50 € je Einwohner und 21,50 € je sozialversicherungspflichtig Beschäftigtem.
- 2) Die Leistungsgebührensätze nach § 1 Abs. 2, 4 und die Benutzungsgebührensätze nach § 1 Abs. 5 und 6 für die einzelnen Abfallarten ergeben sich aus der Anlage 1, die Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 5

Fälligkeit

- 1) Die von den Gemeinden zu entrichtenden Grundgebühren werden zum Anfang des Jahres durch Bescheid festgesetzt und sind zum 15. eines jeden Monats in Höhe von jeweils 1/12 der Jahresgrundgebühr fällig.
- 2) Die Leistungsgebühr nach § 1 Abs. 2, 4 und die Benutzungsgebühr nach § 1 Abs. 5 und Abs. 6, die von den Kommunen zu zahlen sind, werden vom Kreis Wesel durch Bescheid festgesetzt und sind mit Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- 3) In allen anderen Fällen werden Benutzungsgebühren bei der Anlieferung fällig. Sie werden gegen Quittung in bar erhoben. Werden dauerhaft Abfälle angeliefert, kann vom Kreis Wesel die Benutzungsgebühr durch Bescheid festgesetzt werden. Die Gebühren sind mit Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 6**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung zur Abfallsatzung des Kreises Wesel vom 19.12.2012 außer Kraft.

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

1. Leistungsgebühren für Abfälle aus kommunalen Sammlungen (§ 1 Abs. 2, 4)

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage oder Vorschaltanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|-------------------|
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>mit Bestandteilen, die eine Kompostierung verhindern</i>) | 207,00 €t |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle | |
| 20 03 07 | Sperrmüll | |
| 20 03 99 | Siedlungsabfälle a. n. g. | |

| EAK | 2. Abfälle zur Kompostierung im Bioabfallkompostwerk | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | 97,00 €t |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>sortenreiner Baum- und Strauchschnitt</i>) | 45,00 €t |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>Garten-, Park-, und Friedhofsabfall</i>) | 97,00 €t |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle, hier: Biotonne | |

2. Benutzungsgebührensätze für Abfälle nach § 1 Abs. 5

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|-------------------|
| 20 01 01 | Papier und Pappe/Karton (stofflich nicht verwertbar) | 207,00 €t |
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle (<i>mit Bestandteilen, die eine Kompostierung verhindern</i>) | |
| 20 01 10 | Bekleidung | |
| 20 01 11 | Textilien | |
| 20 01 25 | Speiseöle und -fette | |
| 20 01 27 | Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 20 01 28 | Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen | |
| 20 01 32 | Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen | |
| 20 01 37 | Holz, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 20 01 38 | Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt | |
| 20 01 39 | Kunststoffe | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>mit Bestandteilen, die eine Kompostierung verhindern</i>) | |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle | 207,00 €t |
| 20 03 02 | Marktabfälle | |
| 20 03 03 | Straßenkehricht | |
| 20 03 06 | Abfälle aus der Kanalreinigung | |
| 20 03 07 | Sperrmüll | |
| 20 03 99 | Siedlungsabfälle a. n. g. | |

| EAK | 2. Abfälle zur Entsorgung in der Vorschaltanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 20 01 01 | Papier und Pappe/Karton (<i>mit verwertbaren Bestandteilen</i>) | 207,00 €t |
| 20 01 10 | Bekleidung | |
| 20 01 11 | Textilien (<i>mit verwertbaren Bestandteilen</i>) | |
| 20 01 37 | Holz, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 20 01 38 | Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt | |
| 20 01 39 | Kunststoffe | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle | |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle | |
| 20 03 02 | Marktabfälle | |
| 20 03 03 | Straßenkehricht | |
| 20 03 07 | Sperrmüll | |

3. Benutzungsgebührensätze für Abfälle nach § 1 Abs. 6

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|-------------------|
| 02 01 01 | Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen | 351,60 €t |
| 02 01 02 | Abfälle aus tierischem Gewebe | |
| 02 01 03 | Abfälle aus pflanzlichem Gewebe | |
| 02 01 04 | Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen) | |
| 02 01 06 | tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh); Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt | |
| 02 01 07 | Abfälle aus der Forstwirtschaft | |
| 02 02 01 | Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen | |
| 02 02 02 | Abfälle aus tierischem Gewebe | |
| 02 02 03 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | |
| 02 02 04 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung | |
| 02 02 99 | Abfälle a.n.g. | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit | EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|----------------------|--|--|----------------------|
| 02 03 01 | Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen | 351,60 €t | 04 01 08 | chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne) | 351,60 €t |
| 02 03 02 | Abfälle von Konservierungsstoffen | | 04 01 09 | Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish | |
| 02 03 04 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | | 04 01 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 02 03 99 | Abfälle a.n.g. | | 04 02 09 | Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer) | |
| 02 04 02 | nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm | | 04 02 10 | organische Stoffe aus Naturstoffen (z. B. Fette, Wachse) | |
| 02 04 99 | Abfälle a.n.g. | | 04 02 16 | Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 02 05 01 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | | 04 02 17 | Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen | |
| 02 05 99 | Abfälle a.n.g. | | 04 02 19 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 02 06 01 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | | 04 02 20 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen | |
| 02 06 02 | Abfälle von Konservierungsstoffen | | 04 02 21 | Abfälle aus unbehandelten Textilfasern | |
| 02 06 99 | Abfälle a.n.g. | | 04 02 22 | Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern | |
| 02 07 01 | Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerungen des Rohmaterials | | 04 02 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 02 07 02 | Abfälle aus der Alkoholdestillation | | 05 01 15 | gebrauchte Filtertone | |
| 02 07 03 | Abfälle aus der chemischen Behandlung | | 05 06 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 02 07 04 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | | 06 13 02 | gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02) | |
| 02 07 99 | Abfälle a.n.g. | | 06 13 03 | Industrieruß | |
| 03 01 01 | Rinden und Korkabfälle | | 06 13 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 03 01 04 | Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten | | 07 01 08 | andere Reaktions- und Destillationsrückstände | |
| 03 01 05 | Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen | | 07 01 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | |
| 03 01 99 | Abfälle a.n.g. | | 07 02 08 | andere Reaktions- und Destillationsrückstände | |
| 03 03 01 | Rinden- und Holzabfälle | | 07 02 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | |
| 03 03 02 | Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen) | | 07 02 13 | Kunststoffabfälle | |
| 03 03 05 | De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling | | 07 02 17 | siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 fallen | |
| 03 03 07 | mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen | | 07 02 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 03 03 08 | Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling | | 07 03 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | |
| 03 03 10 | Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung | | 07 03 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 03 03 11 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen | | 07 04 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | |
| 03 03 99 | Abfälle a.n.g. | 07 05 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | | |
| 04 01 01 | Fleischabschabungen und Häuteabfälle | 07 05 99 | Abfälle a.n.g. | | |
| 04 01 06 | chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung | 07 06 08 | andere Reaktions- und Destillationsrückstände | | |
| 04 01 07 | chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung | 07 06 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | | |
| | | 07 06 99 | Abfälle a.n.g. | | |
| | | 07 07 10 | andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien | | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit | EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|---|----------------------|--|---|----------------------|
| 07 07 99 | Abfälle a.n.g. | 351,60 €t | 11 02 03 | Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse | 351,60 €t |
| 08 01 11 | Farb- und Lackabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; hier nur ausgehärtete Farb- und Lackabfälle die keine gefährliche Stoffe enthalten | | 12 01 05 | Kunststoffspäne und -drehspäne | |
| 08 01 12 | Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen | | 12 01 12 | gebrauchte Wachse und Fette | |
| 08 01 14 | Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen | | 12 01 14 | Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 08 01 17 | Abfälle aus der Farb- und Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, hier: keine halogenierten Lösemittel | | 12 01 15 | Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen | |
| 08 01 18 | Abfälle aus der Farb- und Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen | | 12 01 18 | öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme) | |
| 08 01 21 | Farb- und Lackentfernerabfälle | | 12 01 20 | gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 08 02 01 | Abfälle von Beschichtungspulver | | 12 01 21 | gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen | |
| 08 03 12 | Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten | | 12 01 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 08 03 13 | Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen | | 13 05 01 | festen Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern | |
| 08 03 14 | Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten, hier: keine halogenierten Lösemittel | | 13 05 08 | Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern | |
| 08 03 15 | Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen | | 15 01 01 | Verpackungen aus Papier und Pappe | |
| 08 03 17 | Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten | | 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff | |
| 08 03 18 | Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen | | 15 01 03 | Verpackungen aus Holz | |
| 08 04 09 | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; hier nur ausgehärtete Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die keine gefährlichen Stoffe enthalten | | 15 01 05 | Verbundverpackung | |
| 08 04 10 | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen | | 15 01 06 | gemischte Verpackungen | |
| 09 01 07 | Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten | | 15 01 09 | Verpackungen aus Textilien | |
| 09 01 08 | Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten | | 15 01 10 | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 09 01 10 | Einwegkameras ohne Batterien | | 15 02 02 | Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 10 03 02 | Anodenschrott | | 15 02 03 | Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen | |
| 10 03 17 | teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung | 16 01 03 | Altreifen | | |
| 10 03 18 | Abfälle aus der Anodenherstellung die Kohlenstoffe enthalten mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen | 16 01 07 | Ölfilter | | |
| 10 12 13 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung | 16 01 19 | Kunststoffe | | |
| 11 01 16 | gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze | 16 01 21 | gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen | | |
| | | 16 01 22 | Bauteile a.n.g. | | |
| | | 16 02 13 | gefährliche Bestandteile (2) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen | | |
| | | 16 02 14 | gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen | | |
| | | 16 02 16 | aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen | | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|---|----------------------|
| 16 11 01 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten; hier aus der Elektrolyse der thermischen Aluminiummetallurgie | 351,60 €t |
| 16 11 02 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen | |
| 17 01 02 | Ziegel | |
| 17 01 06 | Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 17 02 01 | Holz | |
| 17 02 03 | Kunststoffe | |
| 17 02 04 | Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 17 03 02 | Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen | |
| 17 03 03 | Kohlenteer und teerhaltige Produkte | |
| 17 04 10 | Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten | |
| 17 04 11 | Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen | |
| 17 05 03 | Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten (<i>mit vorwiegend organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 05 04 | Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen (<i>mit vorwiegend organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 05 05 | Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 17 05 06 | Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt | |
| 17 06 03 | anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält | |
| 17 06 04 | Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt | |
| 17 08 01 | Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (<i>mit vorwiegend organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 09 02 | Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren); hier nur Holz, Glas und Kunststoff | |
| 17 09 03 | sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten (<i>mit vorwiegend organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (<i>mit vorwiegend organischen Bestandteilen</i>) | |

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|----------------------|
| 18 01 01 | spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03) | 351,60 €t |
| 18 01 04 | Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln) | |
| 18 01 06 | Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten | |
| 18 01 07 | Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen | |
| 18 01 09 | Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen | |
| 18 02 01 | spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen | |
| 18 02 03 | Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden | |
| 18 02 05 | Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten | |
| 18 02 06 | Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen | |
| 19 03 04 | als gefährlich eingestufte, teilweise stabilisierte Abfälle | |
| 19 03 05 | stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen | |
| 19 03 07 | verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen | |
| 19 05 01 | nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen | |
| 19 05 02 | nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen | |
| 19 05 03 | nicht spezifikationsgerechter Kompost | |
| 19 08 01 | Sieb- und Rechenrückstände | |
| 19 08 02 | Sandfangrückstände | |
| 19 08 05 | Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser | |
| 19 08 06 | gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze | |
| 19 08 09 | Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die Speiseöle und -fette enthalten | |
| 19 08 10 | Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen | |
| 19 08 12 | Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen | |
| 19 08 14 | Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen | |
| 19 08 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 19 09 01 | feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 1. Abfälle zur Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|----------------------|
| 19 09 04 | gebrauchte Aktivkohle | 351,60 €t |
| 19 09 05 | gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze | |
| 19 11 01 | gebrauchte Filtertone | |
| 19 11 06 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen | |
| 19 12 01 | Papier und Pappe | |
| 19 12 04 | Kunststoff und Gummi | |
| 19 12 06 | Holz, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 19 12 07 | Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt | |
| 19 12 08 | Textilien | |
| 19 12 10 | brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen) | |
| 19 12 11 | sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten; hier nur die brennbare Fraktion | |
| 19 12 12 | sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen; hier nur die brennbare Fraktion | |
| 19 13 06 | Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen | |

| EAK | 2. Abfälle zur Entsorgung in der Vorschaltanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|----------------------|
| 03 01 04 | Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten | 351,60 €t |
| 03 01 05 | Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen | |
| 03 03 07 | mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen | |
| 03 03 08 | Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling | |
| 04 02 09 | Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer) | |
| 04 02 21 | Abfälle aus unbehandelten Textilfasern | |
| 04 02 22 | Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern | |
| 04 02 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 07 02 13 | Kunststoffabfälle | |
| 09 01 07 | Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten | |
| 09 01 08 | Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten | |
| 12 01 05 | Kunststoffspäne und -drehspäne | |

| EAK | 2. Abfälle zur Entsorgung in der Vorschaltanlage | Gebühr je Einheit |
|----------|--|----------------------|
| 15 01 01 | Verpackungen aus Papier und Pappe (<i>mit verwertbaren Bestandteilen</i>) | 351,60 €t |
| 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff | |
| 15 01 03 | Verpackungen aus Holz | |
| 15 01 04 | Verpackungen aus Metall | |
| 15 01 05 | Verbundverpackungen | |
| 15 01 06 | gemischte Verpackungen | |
| 15 01 09 | Verpackungen aus Textilien | |
| 15 02 03 | Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen | |
| 16 01 03 | Altreifen | |
| 17 02 01 | Holz | |
| 17 02 03 | Kunststoff | |
| 17 02 04 | Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 17 03 02 | Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen | |
| 17 06 04 | Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt | |
| 17 08 01 | Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | |
| 17 08 02 | Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen (<i>mit organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 09 03 | sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten (<i>mit organischen Bestandteilen</i>) | |
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (<i>mit organischen Bestandteilen</i>) | |
| 19 12 01 | Papier und Pappe (<i>mit verwertbaren Bestandteilen</i>) | |
| 19 12 02 | Eisenmetalle | |
| 19 12 03 | Nichteisenmetalle | |
| 19 12 04 | Kunststoff und Gummi | |
| 19 12 06 | Holz, das gefährliche Stoffe enthält | |
| 19 12 07 | Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt | |
| 19 12 08 | Textilien | |
| 19 12 10 | brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen) | |
| 19 12 12 | sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 3. Abfälle zur Entsorgung auf der Deponie | Gebühr je Einheit | EAK | 3. Abfälle zur Entsorgung auf der Deponie | Gebühr je Einheit |
|----------|---|---------------------|----------|--|---------------------|
| 01 03 09 | Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt | 33,00 €t | 10 01 15 | Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen | 33,00 €t |
| 01 03 99 | Abfälle a.n.g. | | 10 01 17 | Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen | |
| 01 04 08 | Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch, mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | | 10 01 19 | Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen | |
| 01 04 09 | Abfälle von Sand und Ton | | 10 01 21 | Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen | |
| 01 04 10 | staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | | 10 01 23 | wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen | |
| 01 04 11 | Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | | 10 02 01 | Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke | |
| 01 04 12 | Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen | | 10 02 02 | unverarbeitete Schlacke | |
| 01 04 13 | Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen | | 10 02 08 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen | |
| 01 05 04 | Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen | | 10 02 10 | Walzzunder | |
| 02 01 10 | Metallabfälle | | 10 02 14 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen | |
| 02 04 01 | Rübenerde | | 10 02 15 | andere Schlämme und Filterkuchen | |
| 02 04 02 | nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm | | 10 02 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 05 01 13 | Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung | | 10 06 06 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung | |
| 05 01 14 | Abfälle aus Kühlkolonnen | | 10 07 02 | Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweit-schmelze) | |
| 06 03 16 | Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen | | 10 07 03 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung | |
| 06 08 99 | Abfälle a.n.g. | | 10 09 03 | Ofenschlacke | |
| 06 11 01 | Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis aus der Titandioxidherstellung | | 10 09 06 | Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen | |
| 06 13 04 | Abfälle aus der Asbestverarbeitung | 58,00 €t | 10 09 08 | Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen | |
| 07 01 08 | andere Reaktions- und Destillationsrückstände | 33,00 €t | 10 09 10 | Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt | |
| 08 02 02 | wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten | | 10 10 06 | Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen | |
| 10 01 01 | Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt | | 10 10 08 | Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen | |
| 10 01 02 | Filterstäube aus Kohlefeuerung | | 10 10 10 | Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt | |
| 10 01 03 | Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz | | 10 10 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 10 01 05 | Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form | | 10 11 03 | Glasfaserabfall | 48,00 €t |
| 10 01 07 | Reaktionsabfälle auf Kalziumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen | | 10 11 05 | Teilchen und Staub | 33,00 €t |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 3. Abfälle zur Entsorgung auf der Deponie | Gebühr je Einheit | EAK | 3. Abfälle zur Entsorgung auf der Deponie | Gebühr je Einheit |
|----------|---|--------------------|---|--|--------------------|
| 10 11 10 | Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt | 33,00 €t | 12 01 21 | gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen | 33,00 €t |
| 10 11 12 | Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt | | 15 01 04 | Verpackungen aus Metall | |
| 10 11 14 | Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen | | 15 01 07 | Verpackungen aus Glas | |
| 10 11 16 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen | | 16 01 18 | Nichteisenmetalle | |
| 10 11 18 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen | | 16 11 02 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen | |
| 10 11 99 | Abfälle a.n.g. | | 16 11 04 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen | |
| 10 12 01 | Rohmischungen vor dem Brennen | | 16 11 06 | Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen | |
| 10 12 03 | Teilchen und Staub | | 17 01 01 | Beton (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 12 05 | Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung | | 17 01 02 | Ziegel (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 12 06 | verworfenen Formen | | 17 01 03 | Fliesen, Ziegel und Keramik (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 12 08 | Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen) | | 17 01 06 | Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 12 10 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen | | 17 01 07 | Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 12 99 | Abfälle a.n.g. | | 17 02 02 | Glas | |
| 10 13 01 | Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen | | 17 03 02 | Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen | |
| 10 13 04 | Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk | | 17 04 01 | Kupfer, Bronze, Messing | |
| 10 13 06 | Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13) | | 17 04 06 | Zinn | |
| 10 13 09 | asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement | | 17 04 07 | gemischte Metalle | |
| 10 13 10 | Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen | | 17 04 11 | Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen | |
| 10 13 11 | Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen | | 17 05 03 | Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten (<i>nur inerter Anteil</i>) | |
| 10 13 14 | Betonabfälle und Betonschlämme | 17 05 04 | Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen (<i>nur inerter Anteil</i>) | | |
| 10 13 99 | Abfälle a.n.g. | 17 05 08 | Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt | | |
| 11 01 10 | Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen | 17 06 03 | anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält | 48,00 €t | |
| 11 05 01 | Hartzink | 17 06 04 | Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt | | |
| 11 05 02 | Zinkasche | 17 06 05 | asbesthaltige Baustoffe | 58,00 €t | |
| 12 01 01 | Eisenfeil- und Drehspäne | 17 08 01 | Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (<i>nur inerter Anteil</i>) | 33,00 €t | |
| 12 01 02 | Eisenstaub und -teile | | | | |
| 12 01 04 | NE-Metallstaub und -teilchen | | | | |
| 12 01 15 | Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen | | | | |
| 12 01 17 | Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen | | | | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| EAK | 3. Abfälle zur Entsorgung auf der Deponie | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 17 08 02 | Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen (<i>nur inerte Anteil</i>) | 33,00 €t |
| 17 09 01 | Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten (<i>nur inerte Anteil</i>) | |
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen sind (<i>nur inerte Anteil</i>) | |
| 19 01 02 | Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt | |
| 19 01 07 | feste Abfälle aus der Abgasbehandlung (<i>hier nur REA-Gips aus dem AEZ</i>) | |
| 19 01 12 | Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen | |
| 19 01 14 | Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 13 fällt | |
| 19 01 16 | Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt | |
| 19 02 06 | Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen | |
| 19 04 01 | verglaste Abfälle | |
| 19 09 02 | Schlämme aus der Wasserklärung | |
| 19 09 03 | Schlämme aus der Dekarbonisierung | |
| 19 09 06 | Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern | |
| 19 12 02 | Eisenmetalle | |
| 19 12 03 | Nichteisenmetalle | |
| 19 12 09 | Mineralien (z. B. Sand, Steine) | |
| 19 13 01 | feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten | |
| 19 13 02 | feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen | |
| 20 01 02 | Glas | |
| 20 01 40 | Metalle | |
| 20 02 02 | Boden und Steine | |

| EAK | 4. Abfälle zur Kompostierung im Bioabfallkompostwerk | Gebühr je Einheit |
|----------|--|-------------------|
| 02 01 03 | Abfälle aus pflanzlichem Gewebe | 114,80 €t |
| 02 01 06 | tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh); Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt | |
| 02 03 04 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | |
| 02 03 99 | Abfälle a.n.g. | |
| 02 04 01 | Rübenerde | |

| EAK | 4. Abfälle zur Kompostierung im Bioabfallkompostwerk | Gebühr je Einheit |
|----------|--|-------------------|
| 02 05 01 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | 114,80 €t |
| 02 06 01 | für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe | |
| 03 01 01 | Rinden und Korkabfälle | 47,40 €t |
| 03 01 05 | Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen, hier nur chemisch unbehandeltes Material | |
| 03 03 01 | Rinden- und Holzabfälle | |
| 19 09 01 | feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände | |
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>sortenreiner Baum- und Strauchschnitt</i>) | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>Garten-, Park-, und Friedhofsabfall</i>) | |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle, hier: Biotonne | |
| 20 03 02 | Marktabfälle | |

| EAK | 5. Abfälle zur Verwertung und Behandlung | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 20 01 01 | Papier und Pappe (<i>aus kommunaler Sammlung</i>) | 0,00 €t |

| EAK | 6. Kofferraumanlieferung eines PKW oder Anhängeranlieferung bis zu einem Volumen von max. 500l | Gebühr je Einheit |
|----------|---|-------------------|
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (<i>zur Beseitigung/ Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage</i>) | 12,00 € |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle (<i>zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage</i>) | |
| 20 03 07 | Sperrmüll (<i>zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage</i>) | |
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | 5,00 € |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>sortenreiner Baum- und Strauchschnitt</i>) | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (<i>Garten-, Park-, und Friedhofsabfall</i>) | 6,00 € |
| 20 02 02 | Boden und Steine (<i>zur Beseitigung auf der Deponie</i>) | |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |

Anlage 1 zur Abfallgebührensatzung vom 17.12.2013

| | 6. Kofferraumanlieferung eines PKW oder Anhängeranlieferung bis zu einem Volumen von max. 1000l | Gebühr je Einheit | EAK | 6. Kofferraumanlieferung eines PKW oder Anhängeranlieferung bis zu einem Volumen von max. 2000l | Gebühr je Einheit |
|----------|--|--------------------------|------------|--|--------------------------|
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (zur Beseitigung/ Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | 24,00 € | 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (zur Beseitigung/ Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | 48,00 € |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | | 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | |
| 20 03 07 | Sperrmüll (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | | 20 03 07 | Sperrmüll (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | |
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | 10,00 € | 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | 20,00 € |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (sortenreiner Baum- und Strauchschnitt) | | 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (sortenreiner Baum- und Strauchschnitt) | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (Garten-, Park-, und Friedhofsabfall) | | 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (Garten-, Park-, und Friedhofsabfall) | |
| 20 02 02 | Boden und Steine (zur Beseitigung auf der Deponie) | 12,00 € | 20 02 02 | Boden und Steine (zur Beseitigung auf der Deponie) | 24,00 € |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | | 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |

| EAK | 6. Kofferraumanlieferung eines PKW oder Anhängeranlieferung bis zu einem Volumen von max. 1500l | Gebühr je Einheit |
|------------|--|--------------------------|
| 17 09 04 | gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen (zur Beseitigung/ Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | 36,00 € |
| 20 03 01 | gemischte Siedlungsabfälle (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | |
| 20 03 07 | Sperrmüll (zur Beseitigung/Verwertung in der Müllverbrennungsanlage bzw. Vorschaltanlage) | |
| 20 01 08 | biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle | 15,00 € |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (sortenreiner Baum- und Strauchschnitt) | |
| 20 02 01 | biologisch abbaubare Abfälle (Garten-, Park-, und Friedhofsabfall) | |
| 20 02 02 | Boden und Steine (zur Beseitigung auf der Deponie) | 18,00 € |
| 20 02 03 | andere nicht biologisch abbaubare Abfälle | |

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Abfallentsorgungsanlagen im Kreis Wesel – Abfallgebührensatzung – wird hiermit gemäß § 5 Abs. 4 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO) öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der KrO beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
der Landrat hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber dem Kreis vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wesel, 17. Dezember 2013
gez. Dr. Müller
Landrat

Aufgebot

Das Aufgebot für das von der **Verbands-Sparkasse Wesel** ausgestellte **Sparkassenbuch Nr. 302226959** wurde beantragt. Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, spätestens bis zum 11.03.2014 bei der **Verbands-Sparkasse Wesel** seine Rechte anzumelden und das Sparkassenbuch vorzulegen, andernfalls wird die Kraftloserklärung des Sparkassenbuches vorgenommen.

Wesel, 11.12.2012

Verbands-Sparkasse Wesel
Der Vorstand

Aufgebot

Das Aufgebot für das von der **Verbands-Sparkasse Wesel** ausgestellte **Sparkassenbuch Nr. 3022290674** wurde beantragt. Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, spätestens bis zum 11.12.2013 bei der **Verbands-Sparkasse Wesel** seine Rechte anzumelden und das Sparkassenbuch vorzulegen, andernfalls wird die Kraftloserklärung des Sparkassenbuches vorgenommen.

Wesel, 11.12.2012

Verbands-Sparkasse Wesel
Der Vorstand

Kraftloserklärung

Das von der **Verbands-Sparkasse Wesel** ausgestellte **Sparkassenbuch Nr. 3022729671** wird gemäß Abschnitt 6.1 der Neufassung der Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Sparkassengesetz für kraftlos erklärt, nachdem Rechte Dritter auf die Urkunde zufolge des am 11.09.2013 erfolgten Aufgebotes bis zum heutigen Tage nicht angemeldet wurden.

Wesel, den 11.12.2013

Verbands-Sparkasse Wesel
Der Vorstand

Aufgebot eines Sparkassenbuches

Für das von der Sparkasse am Niederrhein ausgestellte **Sparkassenbuch Nr. 3591400134** ist das Aufgebot beantragt worden. Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen drei Monaten nach der Veröffentlichung in den Amtsblättern der Städte Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg, sowie des Kreises Wesel seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches bei uns anzumelden, da das Sparkassenbuch anderenfalls nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt wird.

Moers, den 16.12.2013

Sparkasse am Niederrhein
Der Vorstand
